

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



- deuten das Meer an, in der Höhe strahlt die Sonne. Die fliehenden Kinder begleitet mit Gebärden schmerzlicher Sehnsucht ihre Mutter Nephelē [S. 669]. — *Collignon et Rayet, Hist. de la céramique grecque.*
4. Von einer Vase des Assteas (Neapel): Herakles im Garten der Hesperiden [S. 669]. — *Nach Handzeichnung in Würzburg.*
5. Von einer Vase des Python (Brit. Mus.): Alkmene, welche wegen Untreue verbrannt werden soll, wird auf Befehl des Zeus durch Genien, welche Wasser herabgiessen, gerettet; unten entfachen Amphitryon und Antenor den Brand [S. 669]. — *Journal of hellenic studies XI.*
6. Von einer grossen Bestattungsamphora des Lasimos aus Canosa (Louvre): Im oberen Streifen Eos auf dem Viergespann, im unteren Eurydike, die Leiche ihres im Thal von Nemea von einer Schlange gebissenen Sohnes auf den Knien haltend; Amphiaros spricht ihr zu [S. 669]. — *Wiener Vorlegeblätter 1889.*
7. Von der Dareiosvase aus Canosa (Neapel). In der mittleren der drei Reihen thront, von den Grossen seines Reiches umgeben, der Perserkönig Dareios, hinter ihm steht ein Leibwächter; vor dem Thron ein Rathsherr redend auf einer Basis, an deren Fuss „*Πέποι*“ geschrieben steht. In der unteren Reihe bringen Barbaren Tribut, welchen ein Schatzmeister auf dem Rechentisch verrechnet. In der oberen Reihe sind die Götter des griechischen Olymps zum Schutze der personifizierten Hellas versammelt und zwar von links nach rechts gezählt: Artemis, Aphrodite, Eros, Zeus, Hestia, Athena, Apollon, Hera; rechts sitzt Asia mit der personifizierten Apatē [S. 669]. — *Monumenti inediti.*

**Tafel XV. Die dritte hellenistische Periode:  
Königszeit (331—63 v. Chr.): 7. Mittelitalien.**

- 1a—b. „Ficoronische Ciste“ aus Praeneste (Rom): Polydeukes hat beim Argonautenzuge Amykos im Faustkampfe besiegt; auf dem Deckel Dionysos, von Satyrn gestützt [S. 694. 679. 709]. *Wiener Vorlegeblätter 1889.*
- 2a. Porträtbüste eines Römers (München) [S. 696]. — *Photogr. Bruckmann.*

- 2b. Bronzestatue des sog. „Camillus“: vornehmer Knabe beim Opferfest (Kapitol) [S. 729]. — *Ebda.*
3. Grabmal eines römischen Ehepaars (Vatikan) [S. 696]. — *Ebda.*
4. Steinsarkophag des L. Scipio Barbatus (Vatikan) [S. 697]. — *Photographie.*
- 5a. Thonsarkophag eines bäuerlichen Ehepaars aus Volterra [S. 699]. — *Martha, L'art étrusque.*
- 5b. Thonsarkophag der Etruskerin Sejanti Thanunia (Brit. Mus.) [S. 699]. — *Antike Denkmäler herausgeg. vom Archäolog. Institut in Berlin I.*
- 5c—d. Von einem Thonsarkophag aus Vulci: c. Ruhendes Ehepaar; d. Reise der Ehegatten in das Schattenreich [S. 699]. — *Monumenti inediti VIII.*
- 5e. Relief einer etruskischen Aschenurne: Kampf zwischen Polyneikes und Eteokles, welche von Furien getrieben werden [S. 699 f.]. — *Wiener Vorlegeblätter 1889.*
- 6a. Bronzestatuetten der Athena von Arezzo (Florenz) [S. 700]. — *Martha, L'art étrusque.*
- 6c. Fragment einer Apollostatue aus Terrakotta von einem Tempelgiebel in Luni (Florenz). — *Ebda.*
7. Bronzestatue des „Arringatore“ (Porträtstatue mit dem Gestus des Redners) von Arezzo (Florenz) [S. 700]. — *Photogr. Bruckmann.*
8. Etruskisches Felsengrab von Castel d'Asso [S. 701]. — *Martha, L'art étrusque.*
- 9a. Wandgemälde eines Gastmahls in der Tomba del triclinio zu Corneto [S. 701]. — *Ebda.*
- 9b. Wandgemälde in der Tomba François in Orvieto [S. 701]. — *Garlthausen, Mastazna.*
- 10a. Malerei von einer etruskischen Vase; Ajax stürzt sich ins Schwert [S. 702]. — *Martha, L'art étrusque.*
- 10b. Malerei von einer etruskischen Vase aus Orvieto: Abschied des Admet und der Alkestis, von Charon und einem anderen Dämon mit Teufelsfratze bedroht [S. 702]. — *Dennis, Cities and cimeteries.*
- 11a—b. Etruskische Bronzespiegel: a. frühere Epoche: Dionysos und seine Mutter Semele sich liebkosend (Berlin) [S. 660]. — b. Jüngere Epoche: Begegnung des Menelaos mit der Helena nach der Einnahme von Troja (Brit. Mus.) [S. 701]. — *Martha, L'art étrusque.*

**Tafel XVIa. Griechisch-römische Zeit (63 v. Chr. bis 285 n. Chr.): 1. Idealstatuen im Sinne der älteren Kunst.**

- a. Unbekleidete männliche Figuren, ruhig stehend (in der Art des 5. Jahrhunderts):  
[Vergl. über die Ponderation des Körpers Kekulé, Gruppe des Künstlers Menelaos S. 35 ff.]
1. Apollo des sog. Kasseler Typus, nach Furtwängler myronisch unter argivischem Einfluss (Louvre) — *Furtwängler, Meisterwerke.*
2. Hermes Ludovisi, nach Furtwängler auf ein Werk des Telephanes von Phokaia zurückgehend (Museo Buoncompagni-Ludovisi) — *Ebda.*
3. Anakreon zur Lyra singend, nach Furtwängler von Pheidias (Kopenhagen) [S. 724]. — *Photogr.*
4. Apollo des sog. Mantuaner Typus, nach Furtwängler Jugendwerk des Pheidias (Rom, Thermenmuseum) — *Furtwängler, Meisterwerke.*
5. Hermes, nach Furtwängler myronisch (Vatikan) — *Photographie.*
6. Poseidon [„myronisch“], (Vatikan). — *Photographie.*
7. Sogen. Adonis, nach Furtwängler auf einen Apollo eines Schülers des Hagelaidas, vielleicht des Euphranor zurückgehend (Vatikan). — *Furtwängler, Meisterwerke.*
8. Sog. Münchener König, nach Furtwängler auf den Zeus Eleutherios von Hagelaidas zurückgehend (München). — *Ebda.*
9. Griechische Bronzefigur, nach Furtwängler aus der argivischen Schule; hier der Vergleichung wegen eingereiht (Berlin). — *Photogr. Bruckmann.*
- 10a—b. „Idolino“, nach Furtwängler Original aus der polykletischen Schule (Bronze in Florenz). — *Photogr. Bruckmann.*
11. Jünglingsfigur des Stephanos, nach Kekulé Kopie eines Werkes des Pasiteles, nach Conze u. a. polykletisch (Villa Albani) [S. 723]. — *Ebda.*
12. Sinnender Hermes des Kleomenes mit Porträtzügen, vielleicht des Germanicus (Louvre) — *Ebda.*
13. Öl eingiessender Athlet, „polykletisch“ (Dresden). — *Ebda.*
14. Nach dem polykletischen Diadumenos; rechter Arm falsch ergänzt (Madrid). — *Photographie.*
15. Einschenkender Satyr, „praxitelisch“ (Dresden). — *Photogr. Bruckmann.*
16. Eros vom Palatin, nach Furtwängler auf den praxitelischen Eros von Thespias zurückgehend (Louvre). — *Ebda.*